



Anfragenbeantwortung

20. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 14.02.2017

8.1. Tierheim Anfrage

Frau Dr. Migulla hat einen Hilferuf des Tierheims erhalten. Danach sei der Zuschuss des Landes zur Katzen-Kastration gestrichen worden. Da die Notwendigkeit jedoch nach wie vor bestände, wisse das Tierheim nicht, wie es für die tierärztlichen Leistungen im vollen Umfang aufkommen könne. Sie fragt an, ob von Seiten der Stadt eine Unterstützung möglich sei.

Frau Herzog-von der Heide wird sich bemühen, die Fakten kurzfristig in Erfahrung zu bringen.

Antwort der Verwaltung vom 22.02.2017:

Das Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz hat in seinem Haushaltsplan sowohl Mittel für die Katzenkastration eingestellt als auch Fördermittel für die Tierheime. Die Anträge werden vom Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) bearbeitet.

Ich habe mich schriftlich an das LAVG gewandt mit der Bitte, mir die Förderbedingungen mitzuteilen.

i.A. Wolters
Ordnungs- und Rechtsamt

Verteiler: Stadtverordnete, sachkundige Einwohner des Ausschusses,
BM, 10, 11, 13, 14, 20, 32, 60, 61, 66, 68, 80, PR, OV, SF